

Landkreis Peine

Der Landrat

Az: 16/713-05

Vorlage-Nr.	181/2015
Ergänzung	
öffentlich	X
nichtöffentlich	
Kosten (Betrag in Euro)	----
im Budget enthalten	----
Auswirkung Finanzziel	----
Mitwirkung Landrat	nein
Qualifizierte Mehrheit	nein
Datum	13.11.2015

Informationsvorlage

Fahrzeugbestand FTZ/ Kreisfeuerwehr

Der AZVF nimmt Kenntnis vom bestehenden Fahrzeugbestand der Feuerwehr-Technischen-Zentrale (FTZ) sowie der Kreisfeuerwehr

(LR)

(EKR / KBR / KSR)

Gremium	zuständig gem.	TOP	Datum	Ja	Nein	Enth.	Kenntnis	Vertagt
AZVF (A.f.zen.Verw.u.Feuer.)	§ 71 Abs. 1 NKomVG		30.11.2015					

Sachdarstellung:

Nachfolgend aufgeführte Fahrzeuge befinden sich im Fahrzeugbestand der FTZ bzw. Kreisfeuerwehr:

Fahrzeug	Verwendung	Baujahr	Geplante Ersatzbeschaffung
MTW	Führungsfahrzeug KFB Ost PE-LK23	2004	
MTW	Führungsfahrzeug KFB Ost PE-227	2003	
MTW	Katastrophenschutz / LNA PE-250	1991	Ersatzbeschaffung in 2016 vorgesehen (45.000 €)
MTW	Fahrzeug FTZ PE-LK63	2012	
KdoW	Fahrzeug Kreisbrandmeister PE-LK9901	2012	
ELW 1	Führungsfahrzeug FZ Spüren/ Messen PE-LK34	2004	
SW 2000	Schlauchversorgung PE-213	1974	Lieferung Ersatzfahrzeug Ende 2015
GW-L	Logistik LKW PE-265	2000	
GW-L AGT	Einsatzstellenversorgung Atemschutz PE-LK61	2014	
ELW 2	Einsatzleitwagen PE-205	1996	Ersatzbeschaffung in 2016 (365.000,- €)
TLF 8/18	Fahrzeug FZ WT KFB Ost PE-LK20	1979	
GW-G	Gerätewagen Umweltschutz PE-233	1995	Beschaffung erfolgte zusammen mit den Gemeinden

Die Fahrzeuge wurden zwischenzeitlich mit Digitalfunk ausgestattet. Der vorhandene ELW 2 wurde lediglich für den Digitalfunk ertüchtigt. Eine Umrüstung der vollständigen Technik wäre aufgrund des Baujahres (1996) unwirtschaftlich gewesen.

Bei Ersatzbeschaffungen ist weniger die Km-Leistung, sondern vielmehr das Lebensalter zu berücksichtigen: Eine Vielzahl von Ersatzteilen ist nach rund zehn Jahren Einsatzzeit nicht mehr vollumfänglich verfügbar:

Aktuelles Beispiel:

Ein Ersatzteil für den Beifahrersitz beim PE-233 (GW-G) Baujahr 1996 ist nicht mehr verfügbar. Es musste der komplette Sitz ausgetauscht werden.

Gleiches gilt für den MTW PE-250. Ersatzteile für die Sitzbank sind nicht mehr lieferbar. Somit kann die Einsatzsicherheit nicht mehr gewährleistet werden, da lange Werkstattaufenthalte entstehen können.